

Muslimische Vornamen

Von Andreas Ismail Mohr

Eine muslimische Namenliste für den Gebrauch
in deutschsprachigen Gebieten.

Haus des Islam

"Und ER lehrte Adam alle Namen..." (Koran 2:31)

1. Der Name ist ein Teil des Menschen. Er sollte schön sein und eine gute Bedeutung haben. Aus der islamischen Überlieferung geht hervor, dass der Prophet Muhammad (Friede sei auf ihm) der Wahl und Bedeutung von Namen große Bedeutung beigemessen hat.

Muslimen in Europa stehen - sei es bei der Geburt eines Kindes oder bei der Annahme des Islams - vor der Frage: wie soll es / wie will ich heißen? - und diese Frage bedarf außerhalb der islamischen Welt, hier also im deutschsprachigen Raum, besonderer Aufmerksamkeit. Deshalb hier eine kleine Auswahl muslimischer Vornamen.

Übrigens: nicht jeder arabische Name ist auch ein muslimischer, und manch nicht-arabischer ist doch islamisch; auf den Sinn des Namens kommt es an. Muslimen (auch Konvertiten) sind keineswegs verpflichtet, einen "muslimischen" (d.h. zumeist: arabischen) Vornamen anzunehmen.

2. Diese Liste enthält eine Auswahl von etwa 300 Vornamen (je zur Hälfte männliche und weibliche). Sie können muslimischen Kindern gegeben und von Erwachsenen angenommen werden. Soweit bekannt, wurde der Ursprung sowie die sprachliche Bedeutung der Namen angegeben; letztere ist jedoch oft unsicher, arabische Namen können meistens verschieden gedeutet werden, siehe zum Beispiel Ammar, Umar, Rabia).

Fast alle hier aufgeführten Namen sind arabisch (wie Abdullah, Aischa, Chadidja, Muhammad, Umar und so weiter) oder die arabischen (koranischen) Formen biblischer Namen (wie Ajjub, Ibrahim, Isa, Marjam, Rifka, Safura und so weiter), die meist hebräischen Ursprungs sind. Arabische Vornamen finden sich bei allen muslimischen Völkern und Sprachgruppen, obwohl viele Muslimen - nach Region unterschiedlich - auch persische, türkische und andere Vornamen tragen. Als Einführung in die islamische Namenkunde ist Annemarie Schimmels Buch "Von Ali bis Zahra" besonders zu empfehlen (siehe unten, Literaturhinweise).

3. Um die hier vorgeschlagenen Namen für deutschsprachige Menschen praktisch verwendbar zu machen, wurde

(i) der Artikel al (al-, ad-, ar-, as- und so weiter), der bei einigen arabischen Namen regelmäßig, bei anderen unregelmäßig, bei den meisten allerdings nicht verwendet wird, stets ausgelassen; also Bara statt al-Bara, Schaima statt asch-Schaima, Husain statt al-Husain.

(ii) Zweitens wurde die Schreibweise stark eingedeutscht: s statt z (nicht Zainab, sondern Sainab), k statt q (nicht Qamar, sondern Kamar). Die Apostrophe für hamza/alif und ain wurden ausgelassen (daher einfach: Aischa, Djabrail, Umar).

(iii) Bei der Aussprache ist zu beachten:

- ch = stets wie in ach (niemals wie in ich),
- dj = stimmhaftes englisches j , türkisches c (dsch),
- j = deutsches j, englisches, türkisches y,
- th = stimmloses (dh = stimmhaftes) englisches th.

4. Verwendete Abkürzungen:

ar. = arabisch,

Bd. = Bedeutung,

h. = hebräisch,

m. = männlicher Name

Vkf. = Verkleinerungsform (Husain ist Vkf. von Hasan, "Hasanchen"),

w. = weiblicher Name,

m.+w. = Name, der Jungen und Mädchen gegeben werden kann.

5. Weitere Hinweise:

(i) Das in hebräischen Namen (siehe Djibril, Ismail, Ilias) häufig vorkommende Element El bedeutet "Gott" und ist verwandt mit dem arabischen ilah. Der hebräische Gottesname im Alten Testament lautete Jahwe und kommt verkürzt in einigen hebräischen Namen vor (siehe Ilias, Isa, Sakarija). Die eigentliche Bedeutung biblischer Namen ist häufig umstritten (siehe zum Beispiel Marjam und Idris). Manchmal lässt sich ein nichtarabischer Name auch arabisch erklären (siehe Adam, Asija, Hanna, Sulaiman), einige echt-arabische Namen decken sich mit aus dem Hebräischen entlehnten (siehe Hanna, Hawwa und Imran).

(ii) Während es im Deutschen nur wenige Namen gibt, die sowohl Mädchen als auch Jungen gegeben werden können (zum Beispiel Eike, Friedel, Kai, Toni), finden sich solche Namen in islamischen Sprachen häufig (übersichtlich dargestellt etwa in dem in den Literaturhinweisen genannten Buch "Türkische Vornamen richtig geschrieben"). Wer also seinem Kind einen nicht eindeutig männlichen oder weiblichen Namen (siehe zum Beispiel Ihsan, Irfan, Safa, Salama, Suad) oder einen auf -a endenden männlichen Namen (wie Hamsa, Isa, Jahja, Mustafa, Sakarija, Usama - alle männlich!) geben möchte, sollte einen zweiten eindeutigen hinzunehmen. In dieser Frage kann es erfahrungsgemäß zu Schwierigkeiten mit Standesämtern kommen. (Die Angaben in dieser Liste können übrigens auch als Beweis vorgelegt werden)

(iii) In der Namenliste folgt dem Namen in deutscher Schreibweise gegebenenfalls in Klammern eine etwas internationalere Schreibweise - zum Beispiel Sainab (Zainab)

-, hernach die Feststellung des Geschlechts (m., w. oder m.+w.); ist der Name mit einem berühmten Träger verbunden (zum Beispiel Prophetengattin, Kalif und so weiter), so wird dies bei den wichtigsten angegeben. Am Schluss folgt die Erklärung der wörtlichen Bedeutung des Namens.

Namenliste

- Abbas m. (Onkel Muhammads) stirnrunzelnd, auch: Loewe.
- Abd m. Knecht, Diener - normalerweise in Zusammensetzungen wie den folgenden; die weibliche Entsprechung zu Abd ist Ama(t), siehe Amatulbaki und so weiter.
- Abdallah siehe Abdullah.
- Abdulbaki (Abdulbaqi) m. Knecht des Ewigen.
- Abdulfattah m. Knecht des Eröffners, des Richters.
- Abdulhadi m. Knecht des Rechtleitenden.
- Abdulhakim m. Knecht des Allweisen.
- Abdulhalim m. Knecht des Milden, Sanftmütigen.
- Abdulkadir (Abdulkadir) m. Knecht des Allmächtigen.
- Abdulkajjum (Abdulkayyum) m. Knecht des Beständigen, Ewigen.
- Abdulkarim m. Knecht des Edelmütigen, Wohltätigen.
- Abdullah (Abdallah) m. (Name zahlreicher Prophetengefährten, u.a. Abu Bakr; auch der Vater Muhammads hiess Abdullah.) Knecht Knecht Allahs, Gottesdiener.
- Abdullatif m. Knecht des Feinfühligen.
- Abdulmalik m. Knecht des Koenigs (= Allahs).
- Abdulwadud m. Knecht des Liebreichen.
- Abdulwahid m. Knecht des Einen.
- Abdurrahim m. Knecht des Barmherzigen, Gnädigen.
- Abdurrahman m. Knecht des Allerbarmers.
- Abdussalam m. Knecht des Friedens(stifters), Heil(bringer)s.
- Abdussattar m. Knecht des Bedeckenden, Vergebenden.
- Abid m. Dienend, anbetend, Gottesverehrer.
- Abida w. Verehrerin (Allahs), Anbetende, Gottesdienerin.
- Abubakr (Abu-Bakr) m. (kunya / Vater-Name des ersten Kalifen, der eigentlich Abdullah hiess) Vater von Bakr (s.d.). Er trug ausserdem den Beinamen Siddik.
- Adam m.
 1. Adam, h. Mensch; gilt als erster der im Koran genannten Propheten.
 2. auch ar.: rötlichbraun, erdfarbig.
- Adi m. Läufer, Angreifer, Vorkämpfer.
- Afdal m. Besonders vorzüglich.
- Ahmad m. Sehr lobenswert, hochloblich (für Muhammad im Koran 61:6); vgl. Hamid, Mahmud.
- Aiman m. Sehr glücklich, gesegnet.
- Aischa w. (bedeutendste Frau Muhammads, Tochter des Abu Bakr) Lebende, Lebendige. Ihrem Namen wird oft der Ehrenname Siddika beigefügt.
- Ajjub (Ayyub) m. Ijob (Hiob, Job): koranischer Prophet, h. Ijob: wo ist der Vater?
- Akila (Aqila) w. Ausgezeichnet, trefflich; vornehme Frau.
- Ali m. (Cousin und durch Fatima Schwiegersohn Muhammads; 4. Kalif, hoch, erhaben.

- Aljasa m. Elisa, im Koran genannter Prophet; h. Elischa: Gott hat geholfen.
- Amal w. Hoffnung.
- Amatulbaki (Amatulbaqi) w. Magd des Ewigen. - Ama(t)- "Magd" ist die w. Entsprechung zu Abd-.
- Amatulkarim w. Magd des Edelmütigen, Wohltätigen.
- Amatullah w. Magd Allahs, Gottesdienerin.
- Amatulwadud w. Magd des Liebreichen.
- Amaturrahman w. Magd des Allerbarmers.
- Amin m.(Beiname Muhammads) treu, vertrauenswürdig, zuverlässig.
- Amina, Aamina w. (Mutter Muhammads) Sicher, zuverlässig.
- Amina, Amiena w. Treu, zuverlässig.
- Amir m. Befehlshaber, Anführer.
- Ammar m.(Sohn von Jasir und Sumajja, den ersten Märtyrern des Islams) einer, der das Land bebaut, Baumeister; vielleicht auch: Verehrer, Anbeter (Gottes). Oder: einer, der lange lebt(?).
- Arif m. Wissend, (er)kennend, einsichtig.
- Arifa w. Wissend, (er)kennend, einsichtig.
- Arwa w. Berggazellen, Gamsen.
- Asad m. Löwe. Asad (Asaad) m. Sehr glücklich.
- Asadullah m. Löwe Allahs.
- Asija (Asiya) w.
 1. Als ar. Name: heilend, pflegend; Friedensstifterin.
 2. Als Name der gläubigen Frau des Pharaos nicht-ar. Ursprungs.
- Asis (Aziz) m. Mächtig, angesehen, edel, kostbar.
- Asisa (Aziza) w. Mächtig, angesehen, edel, kostbar.
- Asma w. (Tochter von Abu Bakr, Halbschwester von Aischa) anmutig, hübsch.
- Ataulah (Ataallah) m. Gabe Allahs, Geschenk Gottes.
- Atika w. Edel, vortrefflich, rein.

-
- Bakr m. "Kameljunges" (siehe auch Abu Bakr).
 - Bara m. Frei, schuldlos.
 - Baschir m. Freudenbote, Verkünder guter Nachricht. (Für Muhammad im Koran 2:119, 34:28.)
 - Bilal m. (Erster muadhhdhin / Gebetsrufer im Islam, war abessinischer Abstammung) etwas Feuchtes, Wasser.
 - Bilkis (Bilqis) w. (in der traditionellen Überlieferung der Name für die Königin von Saba - Koran 27:22-44) - Herkunft und Bedeutung des Namens umstritten (vielleicht h. pilegesch: Nebenfrau).
 - Binjamin (Binyamin) m. Benjamin (jüngster Sohn Jakubs und Bruder Jusufs) Sohn des Südens, oder: Sohn des Glücks.
 - Burhan m. Beweis.
 - Buschra w. Freudenbotschaft, gute Nachricht.

-
- Chadidja (Khadidja) w. (Erste und zu ihren Lebzeiten einzige Frau Muhammads, Mutter von Fatima, Rukajja, Sainab, Umm Kulthum) Frühgeburt, also: (zu) früh Geborene.
 - Chalid (Khalid) m. Ewig, beständig.
 - Chalida (Khalida) w. Ewig, beständig.
 - Chalis (Khalis) m. Rein, aufrichtig.

- Chalisa (Khalisa) w. Rein, aufrichtig.
-

- Dawud m. David, koranischer Prophet; h. Dawid: geliebt.
 - Djabrail m. siehe Djibril.
 - Djafar (Djaafar) m.(Bruder Alis) Bach, Fluss.
 - Djalaluddin (Djelaleddin) m. (Beiname des berühmten Mystikers und Dichters Rumi, volkstümlich Mevlana "unser Meister" genannt): Glanz des Glaubens, Ruhm der Religion.
 - Djalil m. Herrlich, erhaben.
 - Djalila w. Herrlich, erhaben.
 - Djamil m. Schoen.
 - Djamila w. Schoen.
 - Djawad m. Freigebig, grossmütig, gütig.
 - Djibril, Djibrail, Djabrail m. Gabriel (einer der im Koran genannten Engel; Überbringer der Botschaft Allahs an die Propheten; h. Gabriel: Mann Gottes.
 - Djumana w. Perle.
 - Djuwairija (Djuwairiya) w. (Frau Muhammads) Kleines Mädchen, kleine Magd.
 - Dua w. Ruf, Bitte, Gebet.
-

- Fadil m. Hervorragend, vorzüglich.
 - Fadila w. Hervorragend, vorzüglich.
 - Farid m. Einzigartig, unvergleichlich.
 - Farida w. Einzigartig, unvergleichlich.
 - Faruk (Faruq) m. (Beiname Umars): Unterscheider (zwischen Wahrem und Falschem).
 - Fatih m. Eröffner, Eroberer.
 - Fatima w. (Tochter Muhammads, verheiratet mit Ali, Mutter von Hasan und Husain): Entwöhnende, Abstillende. Ihr Beiname Sahra (Zahra) bedeutet: leuchtend, strahlend.
-

- Habib m. Liebling, Geliebter.
- Habiba w. Geliebt, liebevoll (siehe auch Umm Habiba).
- Hadjar w. (h. Hagar - Mutter Ismails) - Der Name hängt wahrscheinlich mit der arabischen Wurzel h-dj-r "auswandern" zusammen (?).
- Hafsa w. (Frau Muhammads, Tochter des Umar) junge Löwin; auch Hyänin.
- Haidar m. Löwe. (Haidar gilt als Beiname des Ali.)
- Hakim m. Weiser, auch: Arzt.
- Hakima w. weise.
- Hala w. (Grossmutter der Chadidja): Hof des Mondes.
- Halima w. (Amme Muhammads, in der Prophetenbiographie, sira, als Mutter des Gesandten Gottes bezeichnet): mild, sanftmütig.
- Hamid, Hamied m. Lobenswert, gepriesen (vgl. Ahmad, Mahmud, Muhammad).
- Hamid, Haamid m. Lobend, Preisender.
- Hamida, Haamida w. Lobende, Preisende.
- Hamida, Hamieda w. Lobenswert, gepriesen.
- Hammam m. Einer, der sich sorgt; eifrig.

- Hamna w. (Schwester von Muhammads Frau Sainab bint Djahsch) eine Traubenart, oder: Zecke, kleine Laus.
- Hamsa (Hamza) m. (Onkel Muhammads) Name einer Pflanze (Bohne); manche Quellen geben "Loewe" als Bedeutung an.
- Hanan w. Liebe, Zärtlichkeit, Mitleid.
- Hanif m. Dem rechten Glauben folgend, aufrichtig (Koran 2:135; 30:30).
- Hanifa w. Dem rechten Glauben folgend, aufrichtig. (Abu Hanifa, berühmter Rechtsgelehrter, nach dem sich die hanafitische Rechtsschule benennt.)
- Hanna w.
 1. (h. Hanna - Mutter der Marjam) "(Gott) war gnädig".
 2. auch ar. "Mitleid, Sympathie". (Sowohl der h. wie auch der ar. Name kommen aus einer gemeinsamen Wortwurzel h-n-n "gnädig sein, Mitleid haben".
- Harith m. Erwerbend, gewinnend, nach Besitz strebend; Pflüger; Loewe.
- Harun m. Aaron, koranischer Prophet (h. Aharon) Bd.? (ägyptischen Ursprungs - vgl. Musa).
- Hasan (Hasan) m. (Enkel Muhammads, Sohn von Ali und Fatima, Bruder Husains) gut, schön.
- Hawwa w.
 1. Eva (h. Hawwa). Bd. vielleicht, nach traditioneller Deutung: "Leben, Lebenspendende, Lebendige"? Im ersten Buch Mose 3:20 nennt Adam seine Frau Hawwa, "denn sie ist die Mutter alles Lebenden (haj)"; vgl. ar. hajat (und so weiter) "Leben" - (Wurzel h-j-w).
 2. Als alter ar. Frauename: "schwarz" (Wurzel h-w-w).
- Hilal m. Neumond, Halbmond.
- Hind w. (Vorname der Umm Salama; Hind bint Utba war die Frau des Abu Sufjan); Bedeutung unklar.
- Hischam m. Freigebigkeit.
- Huda w. Rechtleitung.
- Humaid m. Vkf. zu Hamid oder Vkf. zu hamd "Lob".
- Humaida w. Vkf. zu Hamida oder w. Vkf. zu hamd "Lob".
- Humaira w. Kleine Rötliche (Kosenname, den Muhammad für Aischa gebrauchte).
- Husain m. (Bruder von Hasan) Vkf. von Hasan, also: kleiner Hasan.

-
- Ibrahim m. Abraham (h. Abraham), koranischer Prophet; "der Vater ist erhaben" (im 1. Buch Mose 17:5 als "Vater der Menge" verstanden). Ibrahim hiess auch Muhammads Sohn von Marija.
 - Idris m. (Prophet im Koran 19:56; 21:85, üblicherweise mit dem biblischen Henoch gleichgesetzt). Sprachl. Herkunft und Bedeutung umstritten. Vielleicht mit der ar. Wurzel d-r-s "lernen", mit Hermes Trismegistos oder mit Andreas zusammenhängend.
 - Ihsan m.+w. Gutes tun; Wohltat.
 - Il jas (Ilyas) m. Elias, im Koran genannter Prophet (h. Elijahu): Mein Gott ist Jahwe (= der Herr).
 - Iman w. Glaube.
 - Imran m.
 1. (Vater der Marjam, Koran 3:35; 66:12 - h. Amram). Wahrscheinlich eine Ableitung aus der Wurzel amr: Leben.

2. (Ein sahabi) als geläufiger ar. Name: Gedeihen, aus der Wurzel amr: Leben.

- Imtithal w. Nachahmung, Gehorsam.
 - Intisar w. Sieg, Hilfe.
 - Irfan m.+w. Erkenntnis.
 - Isa m. Jesus, koranischer Prophet (h. Jeschua, aramäisch: Jeschu, Ischo) "Jahwe (= Gott) ist Hilfe".
 - Ishak (Is-haq, nicht ischak!) m. Isaak, Sohn von Abraham (Ibrahim) und Sara, koranischer Prophet (h. Jizhaq): er lacht.
 - Ismail m. Ismael, Sohn von Abraham (Ibrahim) und Hagar, koranischer Prophet (h. Jischmael): Gott hört, oder: möge Gott hören.
-

- Jahja (Yahya) m. Er lebt; koranischer Name fuer Johannes den Täufer (h. Johanan: Jahwe (= Gott) hat Gnade erwiesen).
 - Jakob (Yaqub) m. Jakob, koranischer Prophet, Sohn Isaaks (Ishak); h. Jaaqob: Er möge schützen.
 - Jasir (Yasir) m. (Vater von Ammar; erster Märtyrer des Islams) leicht, sanft, milde.
 - Jasira (Yasira) w. Leicht, mild, sanft.
 - Junus (Yunus) m. Jonas, im Koran genannter Prophet, h. Jona: Taube.
 - Jusra (Yusra) w. Glück, Erfolg, Reichtum.
 - Jusuf (Yusuf) m. Josef, koranischer Prophet (Sure 12), Sohn des Jakob (Jakub) und der Rachel (Rahil) - h. Josef: Er fügt hinzu, oder: möge er hinzufügen.
-

- Kamal m. Vollkommenheit.
 - Kamaluddin m. Vollkommenheit des Glaubens.
 - Kamar (Qamar) w. Mond; siehe auch Kumaira.
 - Kamil m. vollkommen.
 - Kamila w. vollkommen.
 - Karim m. Edel, wohlthätig.
 - Karima w. Edel, wohlthätig.
 - Kasim (Qasim) m.(Sohn Muhammads) Verteilender, austeilend.
 - Khadidja (w.) siehe Chadidja.
 - Khalid (a) siehe Chalid (a).
 - Khalis (a) siehe Chalis (a).
 - Kulthum m.+w. pausbackig, vollbackig. - Siehe auch Umm Kulthum.
 - Kumaira (Qumaira) w. Mündchen (siehe Kamar).
 - Kurratulain (Qurratulain) w. Augentrost, Freude, Liebling.
-

- Laila w. Nacht; nächtlich.
 - Latif m. Anmutig, schön, freundlich, feinfühlig.
 - Latifa w. Anmutig, schön; gütig, freundlich; feinfühlig.
 - Luk man (Luqman) m. Verschlinger.
-

- Madjid m. ruhmreich, gepriesen.
- Madjida w. ruhmreich, gepriesen.

- Mahmud m. Lobenswert, gepriesen (vgl. Ahmad, Hamid, Muhammad).
- Maimuna w. (Frau Muhammads) Glückliche, gesegnet.
- Malak w. Engel.
- Malik m. Besitzer, Herrscher.
- Malika w. Königin.
- Marija w. (ägyptische Konkubine Muhammads, sie gebar ihm den Ibrahim). Der Name wird oft als Maria erklärt (siehe Marjam), andererseits auch als Martha (= aramäisch: Herrin).
- Marjam (Maryam) w. Maria (Mutter Jesu / Isa; althebräisch und aramäisch: Marjam, später Mirjam) - Bd. umstritten; vielleicht: Widerspenstige, Trotzkopf; andere Deutungen: wohlbeleibt, Herbe, Bittere, Geliebte.
- Maruf m. Bekannt, anerkannt; Güte, Freundlichkeit.
- Masud m. Glückliche.
- Masuda w. Glückliche.
- Mikail m. Michael (ein Engel; im Koran 2:98 Mikal und Mikail; h. Michael) "Wer ist wie Gott?"
- Muadh m. Einer, dem Zuflucht gewährt wurde; (von Allah) geschützt.
- Muadha w. Eine, der Zuflucht gewährt wurde; (von Allah) geschützt.
- Muammar w. Einer, dem ein langes Leben gewährt wird.
- Muammara w. Form von Muammar.
- Muchlis (Mukhlis) m. Aufrichtig, aufrichtig (gott)ergeben.
- Muchlisa (Mukhlisa) w. Aufrichtig, aufrichtig (gott)ergeben.
- Muchtar (Mukhtar) m. Auserwählt.
- Mufid m. Wohltätig, nützlich, heilsam.
- Mufida w. Wohltätig, nützlich, heilsam.
- Muhammad m. (Name des Propheten und einiger sahaba; der Name war schon in vorislamischer Zeit gebräuchlich) sehr lobenswert, gepriesen (vgl. Ahmad, Hamid, Mahmud).
- Muhammada w. sehr lobenswert, Gepriesene (der Name ist sehr selten).
- Muhsin m. Wohltäter.
- Muhsina w. Wohltäterin.
- Mumin m. gläubig.
- Mumina w. Gläubige.
- Munawwar m. Erleuchtet, hell.
- Munawwara w. Erleuchtet, hell.
- Munir m. Leuchtend, strahlend, erhellend.
- Munira w. Leuchtend, strahlend, erhellend.
- Murad m. Erwünscht.
- Musa m. Mose, Moses: koranischer Prophet (h. Mosche) ägyptisch: Sohn.
- Mustafa m. Auserwählter.

-
- Nabil m. Edel, erhaben, vornehm.
 - Nabila w. Edel, erhaben, vornehm.
 - Nadjib m. Von edler Abkunft; vortrefflich.
 - Nadjiba w. Von edler Abkunft; vortrefflich.
 - Nafisa w. (Name einer bekannten in Kairo begrabenen Ur-Ur-Urenkelin Muhammads, berühmt für ihre Gelehrsamkeit) kostbar wertvoll.
 - Nuaim m. Glück, Wohltat (?).
 - Nuh m. Noah, koranischer Prophet (h. Noach) Ruhe, Trost.
 - Nur m.+w. Licht, Glanz.

- Nur-Muhammad m. Licht Muhammads.
- Nuri m. zum Licht gehörig, lichtvoll.
- Nuriya (Nuriyya) w. zum Licht gehörig, lichtvoll.
- Nuruddin m. Licht der Religion.
- Nurunnisa w. Licht der Frauen.

-
- Omar siehe Umar.
 - Osman, Othman siehe Uthman.

-
- Qamar siehe Kamar.
 - Qasim siehe Kasim.
 - Qumaira siehe Kumaira.
 - Quratulain siehe Kuratulain

-
- Rabia w. (Rabia al-Adawijja, bekante Mystikerin aus Basra) Verweilend, ruhig wohnend; enthaltsam; voll mitleidiger Zuneigung; auch: die vierte (Tochter).
 - Radija (Radiya) w. Zufrieden; Wohlgefallen zeigend (vgl. Koran 89:28).
 - Radi m. Zufrieden; angenehm.
 - Radija (Radiyya) w. (Sultanin von Delhi) Zufrieden; angenehm.
 - Rahil w. Rachel (Mutter von Josef / Yusuf, h. Rahel) Mutterschaf.
 - Raihana w. (Sklavin Muhammads; ursprünglich Jüdin, wurde später Muslima) Duftkraut, wohlriechende Pflanze (Koran 55:12).
 - Ramadan m. (Name des Fastenmonats) Bd. etwa: Hitzemonat.
 - Ramla w. (Vorname der Umm Habiba) Sandkorn.
 - Raschid m. Rechtgeleitet, vernünftig, klug.
 - Raschida w. Rechtgeleitet, vernünftig, klug.
 - Rida m. (Beiname des Ali ibn Musa, Ur-urenkel Husains und achter Imam der Schia) Wohlgefallen, Zufriedenheit.
 - Ridwan m. Wohlgefallen.
 - Rifka (Rifqa) w. Rebekka (Frau Isaaks, Ishak, Mutter Jakobs. Jakob, h. Ribqa, Rivqa) Kuh.
 - Rukajja (Ruqayya) w. (Tochter Muhammads und Chadidjas, verheiratet mit Uthman) Vkf. von ruqya: Zauber, Magie - oder von raqwa: Sandhügel (?).

-
- Sadjid m. Sich (im Gebet) niederwerfend; einer, der sadjda macht.
 - Sadjida w. Sich (im Gebet) Niederwerfende; eine, die sadjda macht.
 - Safa m.+w. Klarheit, Reinheit, Aufrichtigkeit, Glück.
 - Safija (Safiyya) w. (Frau Muhammads, ursprünglich Jüdin) Auserwählte; rein, aufrichtig.
 - Safura w. Zippora, die Frau des Moses / Musa, h. Sippora - Vogel. Verwandt mit ar. safara: und usfur Sperling.)
 - Sahla w. Eben, sanft, leicht.
 - Sahra (Zahra) w. (Beiname der Fatima) leuchtend, strahlend.
 - Said m. Glückliche.
 - Saida w. Glückliche.
 - Sainab (Zainab) w. (Muhammad hatte zwei Frauen und, mit Chadidja, eine Tochter dieses Namens) Name eines wohlriechenden Baumes.

- Sakarija (Zakariyya) m. Zacharias, Vater des Johannes (Jahja), koranischer Prophet (h. Zecharjahu): Jahwe (= Gott) hat sich erinnert.
 - Salahuddin (Salhaddin) m. (eingedeutscht Saladin) Heil der Religion.
 - Salama, Salaama m.+w. Heil, Unversehrtheit; Sicherheit, Friede.
 - Salama (erste Silbe betont) m.+w. (Sohn der Umm Salama) Name einer Dornenpflanze.
 - Salih m. (koranischer Prophet) Fromm, rechtschaffen.
 - Saliha w. Fromm, rechtschaffen.
 - Salim m. Gesund, heil; friedfertig.
 - Salima w. Gesund, heil; friedfertig.
 - Salma w. Wahrscheinlich: gesund, heil, friedfertig - w. Form zu Salman.
 - Salman m. Bd. wahrscheinlich: heil, gesund; friedfertig. Die w. Entsprechung hierzu ist Salma. Die Vkf. von Salman ist Sulaiman.
 - Samir m. Nächtlcher Gesprächspartner.
 - Samira w. Nächtlche Gesprächspartnerin.
 - Samraw. Braun.
 - Sara w. Sara (h.), die Frau Ibrahims,, Bd. Fürstin.
 - Sauda w. (Frau Muhammads) Bd. wahrscheinlich: schwarz, schwarze Farbe.
 - Schafik (Schafiq) m. Mitleidig, zärtlich, gütig.
 - Schafika (Schafiq) w. Mitleidig, zärtlich, gütig.
 - Schaima w. (Milchschwester Muhammads), Bd.: mit einem Schönheitsmal; schwarz.
 - Schakir m. Dankender, dankbar.
 - Schakira w. Dankende, dankbar.
 - Schamsuddin m. Sonne der Religion.
 - Scharif m. Edel, vornehm, ehrbar, erhaben.
 - Scharifa w. Edel, vornehm, ehrbar, erhaben.
 - Schuaib m. (koranischer Prophet, üblicherweise mit dem biblischen Jethro gleichgesetzt) Vkf. von schab: Volk, oder schib: Bergpfad, Schlucht (?).
 - Siddik (Siddiq) m. Besonders aufrichtig; Wahrheitsliebender. (Im Koran werden Jusuf, Ibrahim und Idris als siddiq bezeichnet, ausserdem ist es der gewöhnliche Beiname von Abu Bakr.)
 - Siddika (Siddiq) w. Besonders aufrichtig; Wahrheitsliebende. (Im Koran 5:75 Bezeichnung für Marjam; Beiname der Aischa.)
 - Suad m.+w. Glück oder glücklich.
 - Subaia w. Kleine Löwin (Vkf. von sabua Löwin).
 - Suffjan (Sufyan) m. Bd. vielleicht: flink, schnell. (Abu Sufjan, bekannter mekkanischer Führer.)
 - Suhaila w. Eben, sanft, leicht (Vkf. von Sahla).
 - Sukaina (Sukaina) w. (Urenkelin Muhammads, Tochter von Husain) talentvoll, begabt, geistreich, tüchtig, klug (Vkf.).
 - Sulaiman m. Salomo, Salomon: koranischer Prophet (h. Schlomo, syroaramäisch Schlemon), Bd. vielleicht: Heil, Friede (?) oder gleichbedeutend mit ar. Salman. Der ar. Form nach eine Vkf. fuer Salman.
 - Sumaika (Sumaika) w. Fischlein.
 - Sumajja (Sumayya) w. (Mutter von Ammar, Frau von Jasir) hoch, erhaben (Vkf.); vielleicht auch: kleiner Himmel (Vkf. von sama: Himmel).
-
- Tahir m. (Sohn Muhammads) rein.
 - Tahira w. Rein.

- Taimullah m. Knecht Allahs (= Abdullah).
- Tajjib (Tayyib) m. (Sohn Muhammads) gut.
- Talib m. Suchend, erstrebend; Schüler. (Abu Talib, Onkel Muhammads)
- Tamim m. Vollkommen.
- Tamima w. Vollkommen.
- Tarik (Tariq) m. Anklopfender; zur Nachtzeit kommend; Nachts Stern (Koran 86:1ff).
- Thabit m. Beständig, fest, stark.

-
- Ubaidullah m. Kleiner Knecht Allahs (ubaid ist die Verkleinerungsform von abd; vgl. Abdullah).
 - Umaima w. Mütterchen.
 - Umar (Omar) m. (2. Kalif, seine Tochter war Hafsa) Bd. unsicher - wahrscheinlich: (lange) lebend, gedeihend (vgl. umr: Leben); oder aber: das Land bebauend?; vielleicht auch: Verehrer (Gottes) oder Anbeter (vgl. umra). Siehe auch Ammar, Muammar, Imran! - Der Beiname Umars war Faruk.
 - Umm Habiba w. (Frau Muhammads, Tochter des Abu Sufjan; hiess eigentlich Ramla), Bd.: Mutter von Habiba - Ihre Tochter hiess Habiba.
 - Umm Kulthum w. (Tochter Muhammads und Chadidjas, verheiratet mit Uthman; auch Abu Bakr und Ali hatten jeweils eine Tochter namens Umm Kulthum), Bd. Mutter von Kulthum. Der Name Kulthum (m.+w.) bedeutet: pausbackig, vollbackig.
 - Umm Salama w. (Frau Muhammads, hiess eigentlich Hind), Bd.: Mutter von Salama - ihr Sohn hiess Salama.
 - Usaid m. Kleiner Löwe (Vkf. von Asad).
 - Usair (Uzair) m. Esra, koranischer Prophet (aram aeisch Ezra): Hilfe.
 - Usama m. Löwe.
 - Uthman (Othman) m. (3. Kalif, verheiratet mit Rukajja und Umm Kulthum) Vogeljunges, Schlangjunges.
 - Uwais m. Kleiner Wolf, oder: Geschenk (Vkf. von Aus).

-
- Wahid m. Einzig, einzigartig.
 - Wahida w. Einzig, einzigartig.
 - Walid m. Neugeboren, Kind, Sohn.

-
- Yahya siehe Jahja.
 - Yaqub siehe Jakub.
 - Yasir / Yasira siehe Jasir / Jasira.
 - Yunus siehe Junus.
 - Yusra siehe Jusra.
 - Yusuf siehe Jusuf.

-
- Zahra siehe Sahra.
 - Zainab siehe Sainab.
 - Zakarija siehe Sakarija.

LITERATURHINWEISE

Al-Jafari, Fatima Suzan: Muslim names. (American Trust Publications) o.O. 1977.

Gandhi, Maneka and Ozair HUSAIN: The Complete Book of Muslim and Parsi Names. New Delhi 1994.

Gratzl, Emil: Die altarabischen Frauennamen. Leipzig 1906.

Hamid, Azieza: The Book of Muslim Names. London 1985.

Schimmel, Annemarie: Von Ali bis Zahra. Namen und Namengebung in der islamischen Welt. München 1993.

Schmoldt, Hans: Kleines Lexikon der biblischen Eigennamen. Stuttgart (Reclam) 1990.

Türkische Vornamen richtig geschrieben. Handbuch für Ämter und Behörden. Köln (Greven's Adressbuch-Verlag) 1978.

Wild, Stefan: Arabische Eigennamen. In: Grundriss der arabischen Philologie, Bd. (Hrsg. W. Fischer), Wiesbaden 1982, Seite 154-164.